

Bedarfsprogramm		Seite 1
Projektname: Öffentliche Grünfläche „Osterangerstraße“ im Geltungsbereich des Bebauungsplans mit Grünordnung Nr. 2107 – Teilprojekt Lärmschutzwand		
Stadtbezirk: 22 Aubing - Lochhausen - Langwied		
Erschließungsträger: Park Immobilien Projekt Lochhausen GmbH & Co. KG Nördliche Münchner Straße 16 82031 Grünwald	Maßnahmeart: Neubau der Lärmschutzwand im Neubaugebiet „Osterangerstraße“	
Baureferat - HA Ingenieurbau Abteilung J 2		
Datum/Projektleiter-Ansprechpartner/Tel. 29.01.2021 / J 2 / 233-61502		Projektkosten (nachrichtlich) ca. 200.000,- €
Gliederung des Bedarfsprogrammes		
<ol style="list-style-type: none"> 1. Bisherige Befassung des Stadtrates 2. Bedarf 3. Planungskonzept 4. Dringlichkeit 5. Rechtliche Bauvoraussetzungen 6. Kosten, Zuwendungen, Kostenbeteiligungen 		

1. Bisherige Befassung des Stadtrates

19.07.2017

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung billigt für den Bereich nördlich der Lochhausener Straße, westlich der Osterangerstraße, südlich der Langwieder Hauptstraße und östlich der Hufschmiedstraße den Bebauungsplan Nr. 2107 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09193).

10.07.2017

Zwischen der Landeshauptstadt München, der Park Immobilien Bauträger Verwaltungs GmbH und der Park Immobilien Projekt Lochhausen GmbH & Co. KG wird ein städtebaulicher Vertrag zur Erschließung der im Bebauungsplan festgesetzten Baugebiete geschlossen.

07.03.2018

Der Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2107 wird als Satzung beschlossen (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10916).

28.12.2018

Der Bebauungsplan Nr. 2107 tritt in Kraft.

20.04./ 29.04.2020

Der Vertrag für die Durchführung von Maßnahmen zur Erschließung zwischen der Landeshauptstadt München und der Firma Park Immobilien Projekt Lochhausen GmbH & Co. KG bezüglich der Herstellung der öffentlichen Grünfläche, der Lärmschutzwand entlang der Lochhausener Straße sowie der Ausgleichsflächen wird unterzeichnet.

2. Bedarf

Im Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2107 ist zum Schutz der Wohnbebauung und der Kindertagesstätte eine Lärmschutzwand in der öffentlichen Grünanlage entlang der Lochhausener Straße festgesetzt. Die Lärmschutzwand hat eine Länge von 126 m. Aufgrund von Geländemodellierungen schwankt die sichtbare Höhe der Lärmschutzwand zwischen 2,00 und 5,15 m.

3. Planungskonzept

Die Lärmschutzwand wird als flachgegründete Stahlbeton-Winkelstützmauer ausgeführt. Die Lärmschutzwand wird beidseitig mit vorgehängten Gabionenkörben verkleidet und mit Kletterpflanzen begrünt. Die Oberseite der Lärmschutzwand wird mit einem Edelstahl-Abdeckblech geschützt.

4. Dringlichkeit

Der Bau der Lärmschutzwand ist im Frühjahr 2022 geplant. Die Lärmschutzwand muss bis zur Eröffnung der Kindertagesstätte im September 2022 fertiggestellt sein.

5. Rechtliche Bauvoraussetzungen

Mit der Satzung des Bebauungsplans sind die rechtlichen Bauvoraussetzungen geschaffen.

6. Kosten, Zuwendungen, Kostenbeteiligungen

Die Lärmschutzwand wird durch die Erschließungsträgerin hergestellt und nach Fertigstellung unentgeltlich an die Landeshauptstadt München übergeben.

Die Kosten zur Herstellung der Lärmschutzwand belaufen sich nachrichtlich auf ca. 200.000,- € und werden zu 100 % von der Erschließungsträgerin finanziert.

Die laufenden Kosten für den Unterhalt wurden mit 2.00,- € pro Jahr ermittelt.